

Erklären Sie, was es mit den Geschichtsrückblicken in Hos auf sich hat!

Hosea

Gliedern Sie das Hoseabuch!

Hosea

In Hos wird prominent das Verhältnis zwischen Jahwe und Israel als Ehe (mit Ehebruch seitens der Frau) dargestellt. Wo finden sich Parallelen?

Hosea

In welche Zeit und in welches Gebiet ist Hosea zu verorten?

Hosea

Was sind wichtige Themen des Hoseabuchs?

Hosea

Welche beiden Motive finden sich in Hos 2,20? Wo finden sich Parallelen?

Hosea

Welcher zentrale Fehler steht laut Hos hinter den Sünden Israels?

Hosea

Wie beschließt Hos 14 das Prophetenbuch?

Hosea

- Hos 1–3: Die Familie des Propheten als Symbol des Volkes
- Hos 4–11: Worte des Propheten über Gottes Ringen um Israel
- Hos 12–14: Die Schuld Jakob-Ephraims und ihre Vergebung

In Hos 9–14 wird immer wieder, oft unter Aufnahme aus anderen Büchern bekannter Traditionen (z. B. Exodus), auf Israels Geschichte rekurriert. Dies geschieht in der Absicht, diese als eine Geschichte des Abfalls zu charakterisieren: Trotz Jahwes liebevoller Zuwendung, die insbesondere im Topos der Erwählung ausgedrückt wird, hat sich Israel immer wieder durch ethische, politische und kultische Verfehlungen von ihm abgewandt. Deswegen will Gott Israel verwerfen.

Hosea wird als ein Prophet im Nordreich unter Jerobeam II. vorgestellt. Seine Wirkungszeit reichte wohl bis kurz vor das Ende des Nordreichs, also ca. von 750 bis 725 v. Chr.

- Jer 2f.
- Ez 16
- Ez 23

- In Hos 2,20 begegnet die Vorstellung, dass Gott einen **Friedensbund mit den wilden Tieren** schließt, damit diese Israel nicht mehr bedrohen können. Vergleichbare Texte finden sich in
 - Jes 11,6–8: Tierfriede im Reich des Heilskönigs
 - Jes 35,9: Keine wilden Tiere auf dem Weg zum Zion
 - Ez 34,25.28: Ausrottung der wilden Tiere aus dem Land
 - Lev 26,6: Entfernen der wilden Tiere aus dem Land
- Die letzten beiden Stellen teilen sich auch eine weitere Verheißung mit Hos 2,20: Das Ende der Bedrohung durch Krieg und Feinde. In Hos 2,20 wird dieser zweiten Aspekt der **Sicherheit Israels durch die Zerstörung der Waffen** ausgedrückt. Das Motiv findet sich ähnlich z. B. in
 - Sach 9,10: ebenfalls Zerstörung der eigenen Waffen, weil sie unnötig werden
 - Jes 2,4 // Mi 4,3: Waffen werden zu landwirtschaftlichem Gerät
 - Pss 46 und 76: Zerstörung der Waffen der Feinde

- **Symbolhandlungen:** Familie als Bild für treuloses, hurerisches Israel
- **Kultkritik:** Kritik am falschen Jahwe-Kult, der als Baals-Verehrung verstanden wird, insbesondere auch an der Jahwekultpraxis mit Stier-/Kalbsbildern. Dafür verantwortlich gemacht und daher besonders kritisiert werden Priesterschaft und Königtum. Politische und soziale Vergehen kommen eher am Rande vor.
- **Theologische Geschichtsrückblicke:** Die aktuelle Lage wird in eine Geschichte des Abfalls eingeordnet.
- **Heilserwartung:** Trotzdem liebt Gott sein Volk und daher wird u. a. ein neuer Exodus und eine neue Landnahme erwartet.

Nachdem Hos 14,1 noch einmal eine Strafe für Samaria angedroht hat, schließt Hos 14,2–9 das Prophetenbuch mit einem **Ruf zur Umkehr** und einer **Heilsperspektive**: Jahwe wird sich über Israel erbarmen und in Pflanzenmetaphern wird dessen künftiges Wohlergehen verheißt. Auffällig ist insbesondere der Abschluss **Hos 14,10**, weil er ganz deutlich **weisheitliche Züge** trägt (»Wer ist weise, dass er dies versteht, und klug, dass er dies einsieht? Die Wege des HERRN sind richtig und die Gerechten wandeln darauf; aber die Übertreter kommen auf ihnen zu Fall.«).

Laut Hos ist die fehlende Gotteserkenntnis Israels der Ursprung seiner Sünden (vgl. z. B. Hos 5,4 und 8,2f.). Gotteserkenntnis ist ein Zeichen der Heilszeit (Hos 2,22).

Wie wird die Wüstenzeit in Hos bewertet?

Hosea

Wo begegnet ein neuer Exodus in Hos? In welchen biblischen Büchern gibt es das Motiv noch?

Hosea

Wo begegnet in Hos Kritik am Königtum?

Hosea

Wo findet sich in Hos Polemik gegen Jahwekult mit Stier-/Kalbsbildern? Wo kommt etwas ähnliches vor?

Hosea

Wofür steht Hoseas Beziehung mit Gomer? Was bedeuten die Namen seiner Kinder?

Hosea

Zeigen Sie, auf welche Überlieferungen aus dem Pentateuch Hos 12 anspielt!

Hosea

Durch welche Formulierungen werden die verschiedenen Teile des Amosbuchs strukturiert?

Amos

Erklären Sie, inwiefern Am 9,7–15 im Widerspruch zum restlichen Amosbuch steht!

Amos

- In Hos 2,16–25 wird Israel von Gott erneut in die Wüste geführt und dort überwindet Jahwes Liebe die Untreue Israels. Eine neue Heilszeit im Land bricht an.
- In Hos 11,11 kommt Ephraim aus Assur und Ägypten zurück und darf wieder im Land wohnen, weil Gott Mitleid mit seinem geliebten Volk hat. Zuvor war in Hos 11,5 eine Umkehrung des Exodus als Strafe angekündigt worden.
- Besonders häufig taucht das Motiv des neuen Exodus in Jes auf, aber man findet es auch in Jer und Ez.

Hos vertritt eine vergleichsweise **positive Sicht** auf die Zeit Israels in der Wüste: Sie ist Ort der **Erwählung** und Zeit der idealen **Liebe** zwischen Gott und seinem Volk (z. B. Hos 13,4–6). Sie kann daher auch Ort der **Läuterung** und der erneuten Hinwendung zu Jahwe werden (Hos 2,16f.).

- Kritik an einem Jahwekult mit Stier-/Kalbsbildern wird in **Hos 8,5f.; 10,5 und 13,2** geübt.
- Das Thema begegnet ansonsten in Form der sog. **Sünde Jerobeams** (1Kön 12) und beim **Goldenen Kalb** in Ex 32.

- Hos 1,4: Dem Königshaus wird das Ende angekündigt.
- Hos 3,4: Israel wird ohne König sein.
- Hos 5,1–7: Dem König ist das Recht anvertraut, aber er missbraucht es.
- Hos 7,3–7: Der König freut sich über Bosheit.
- Hos 8,4: Israel setzte ohne Gottes Zutun Könige ein.
- Hos 10: Der König wird vernichtet werden.
- Hos 13,9–11: Israel wollte einen König, Gott gibt ihn und nimmt ihn wieder weg in seinem Zorn.

- Hos 12 spielt v. a. auf den Jakob-Erzählkreis an:
 - Gen 25 (Stoßen der beiden Zwillinge)
 - Gen 32 (Ringeln mit Gott am Jabbok)
 - Gen 28 (Gottesbegegnung in Bethel)
 - Gen 27 (Jakobs Flucht vor Esau)
 - Gen 29 (Jakob hütet die Schafe Labans)
- Außerdem wird der Exodus unter Mose aufgegriffen.

- Die Ehe mit Gomer und die Kinder, die sie Hosea gebiert, stehen für den treulosen Abfall Israels von Jahwe.
- Die Kinder heißen:
 - Jesreel (Geographische Bezeichnung als Unheilort für Israel; bei der Umdeutung der Namen in Hos 2,25 findet dann ein Wortspiel mit der positiven Bedeutung »Gott sät« statt),
 - Lo Ruchamah (»Sie findet kein Erbarmen«)
 - Lo Ammi (»Nicht mein Volk«)

Die Botschaft des Amosbuchs ist vor allem durch Gerichtsansagen gegen Israel geprägt. Am Ende des Buchs wendet sich die Situation jedoch unerwartet zum Guten: Nach dem Hinweis auf ein Läuterungsgericht in Am 9,7–10 wird in 9,11–15 die »zerfallene Hütte Davids« wieder aufgerichtet und Israel soll wieder im fruchtbaren Land leben.

- Die Völkersprüche prägt zumindest teilweise die wiederkehrende Formulierung »Um der drei, ja der vier Frevel willen...«
- In Am 3,1; 4,1 und 5,1 fällt eine Strukturierung der Einzelworte durch die Wendung »Hört dieses Wort...« auf.
- Die ersten vier Visionen werden durch »So ließ Gott der HERR/er mich schauen...« eingeleitet.

Gliedern Sie das Amosbuch!

Amos

Nennen Sie die fünf Visionen aus dem Visionszyklus in Am 7–9!

Amos

Skizzieren Sie die Besonderheit von Am 7,10–17 innerhalb des Amosbuches!

Amos

Wann und unter welchem König wirkte Amos?

Amos

Was hat es mit dem Obstkorb in Am auf sich?

Amos

Was kennzeichnet das »Strophengedicht« in Am 4,6–12?

Amos

Was klagt Amos in seiner Sozial- und Kultkritik u. a. an?

Amos

Welche Aussagen über das Gericht Gottes transportiert der Visionszyklus in Am 7–9?

Amos

- Heuschrecken (7)
- Feuerregen (7)
- Zinn (7)
- Korb mit reifem Obst (8)
- Gott über dem Altar (9)

- Am 1–2: Fremdvölkersprüche
- Am 3–6: Gerichtsworte des Amos
- Am 7–9,6: Visionszyklus
- Am 9,7–15: Heilsworte

Das Buch verortet Amos ungefähr 760–750 v. Chr. unter Jerobeam II. von Israel.

Am 7,10–17 ist zwar in den Visionszyklus eingebettet, bietet aber ein **kurzes prosaisches Stück in Form eines Fremdbereichs**. Es erzählt davon, wie Amos von König Jerobeam und dem Priester Amazja aus dem Nordreich ausgewiesen wird.

Die Strophen der Komposition werden immer wieder durch den Kehrsvers »Dennoch seid ihr nicht umgekehrt zu mir, spricht der HERR« abgeschlossen.
Der Text berichtet vom pädagogischen Strafhandeln Jahwes an Israel, das jedoch wirkungslos blieb. Daher muss es schließlich zu endgültigem Unheil für Israel kommen: »Bereite dich, Israel, deinem Gott zu begegnen!«

Der Obstkorb in Am 8 steht dafür, dass Israel reif für das Gericht ist. Es handelt es sich um eine Wortassonanzvision, die mit der Ähnlichkeit der hebräischen Worte für »Obstkorb« und »Ende« spielt. Eine weitere Vision, die auf ein solches Wortspiel beruht, findet sich in Jer 1,11f. (»Zweig« und »wachen«).

In den ersten beiden Visionen (Heuschrecken und Feuersbrunst) wendet Gott auf Fürbitte des Propheten das drohende Unheil noch ab, doch die folgenden beiden (Zinn und Korb mit reifem Obst) machen die **Unabwendbarkeit** des Gerichts deutlich. Die fünfte Vision (Gott über dem Altar) hat dessen **Unentrinnbarkeit** zum Thema. Aufgrund der dargestellten Ausweglosigkeit ist klar, dass es hier also zunächst einmal um die hermeneutische Deutung der Situation geht, weniger um einen ethischen Impetus (dieser hat sich erst in der Wirkungsgeschichte voll entfaltet).

- Sozialkritik:
 - Amos kritisiert das Beugen des Rechts im Tor (Am 5,10.12.15)
 - Exzesse in der Anwendung der Schuldknechtschaft (2,6)
 - die Ausbeutung der Armen durch die Oberschicht zur Finanzierung von Luxus (4,1; 6,1–6*) und
 - die sexuelle Ausbeutung abhängiger Frauen (2,7).
- Kultkritik:
 - Die Heiligtümer in Bethel und Gilgal werden wegen nicht weiter eruierbarer, dort begangener »Verbrechen« abgelehnt (Am 4,4f.).
 - Die Kultpraxis ist sowieso nur dann für Gott akzeptabel, wenn sie von Personen, die gerecht handeln, ausgeübt wird, was sie für Amos unter den gegebenen Umständen wertlos macht (Am 5,21–24).

Welche Bücher zählen zu den Schriftpropheten des 8. Jahrhunderts und was verbindet sie?

Amos

Welche drei Sammlungen finden sich innerhalb der Gerichtsworte in Amos?

Amos

Welche Stellen im Amosbuch deuten möglicherweise auf einen sog. »Rest« hin, der durch das Gericht hindurch bewahrt wird?

Amos

Wie sieht der Tag Jahwes nach Amos aus?

Amos

Wie wird das Thema »Erwählung« in Am thematisiert?

Amos

Wo begegnet in Am Kultkritik?

Amos

Wo finden sich Doxologien im Amosbuch? Wo finden sich im AT weitere Doxologien? Welchen Zweck erfüllen sie?

Amos

Wo findet man im AT Visionsberichte?

Amos

<ul style="list-style-type: none"> • 1–2: Völkerspruchzyklus • 3–6: Einzelworte • 7–9: Visionszyklus 	<p>Die Schriftpropheten des 8. Jahrhunderts sind Amos, Hosea, Micha und Protojesaja. Sie alle verbindet ihre kult- und sozialkritische Prophetie.</p>
<p>Laut Amos ist der Tag Jahwes ein schrecklicher und finsterner Gerichtstag für Israel. Damit steht er anscheinend im Widerspruch zu anderen, die sich Heil davon erhoffen. (Am 5,18–20)</p>	<p>Am 5,4.14f.; 3,12 und auch das Läuterungsgericht in Am 9,7–10 belegen die Vorstellung, dass ein »Rest« das angekündigte Gericht übersteht. Die Einordnung und Deutung dieser Stellen ist jedoch umstritten.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • 2,8 (Soziale Verbrechen selbst an heiligen Orten) • 3,14 (Unheilsverheißung an Bethel) • 4,4f. (Kritik an Bethel und Gilgal) • 5,4–6 (Kritik an Bethel und Gilgal) • 5,21–27 (Wertlose Kultpraxis angesichts sozialer Ungerechtigkeit) 	<p>Erwählung bedeutet bei Amos Verantwortung: Gott hat Israel erwählt, darum wird er an ihm auch alle Verschuldungen heimsuchen. (Am 3,1f.)</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Am 7–9 • Jes 6 • Jer 1; 24 • Ez 1–3; 8–11; 37; 43 • 1Kön 22 • Sach 1–6 • Dan 7f.; 10–12 	<ul style="list-style-type: none"> • Doxologien rühmen die Herrlichkeit Gottes. • In Am 4,13; 5,8f. und 9,5f. finden sich Doxologien, die insbesondere die Schöpfermacht Gottes preisen. • Ansonsten finden sich Doxologien primär im Psalter, wo die am Ende der jeweiligen Psalmenbücher stehen und eine gliedernde Funktion haben (Ps 41; 72; 89; 106; 150), sowie bei Deuterocesaja.

Über wen wird in Am eine Totenklage erhoben?

Amos

Gliedern Sie das Joelbuch!

Joel

In welcher theologischen Tradition stehen die Verheißungen an Juda und Jerusalem in Jo 4,17–21?

Joel

Was ist mit dem »Tag Jahwes« gemeint? Wo begegnet das Motiv im AT? Welche unterschiedlichen Vorstellungen sind damit verbunden?

Joel

Was kündigt Jo 4,18 in Bezug auf den Tempel an? Nennen Sie Parallelstellen für diese Vorstellung!

Joel

Was wird in Jo 4 über den Tag Jahwes gesagt?

Joel

Welches Motiv verbindet Jo 3 mit Apg 2?

Joel

Welches Tier wird mit dem Joelbuch assoziiert? Erklären Sie dessen Bedeutung!

Joel

<ul style="list-style-type: none"> • Jo 1–2: Heuschreckenplage und Tag Jahwes: Aufruf zu Klage und Buße • Jo 3–4: Geistausgießung; Gericht für die Völker und Heil für Juda 	<p>Über die Jungfrau Israel wird ihrer Versündigungen wegen eine Totenklage angestimmt. (Am 5,1–17)</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Der älteste Beleg für das Motiv ist wohl in Am 5,18–20 zu finden. Seine Adressaten scheinen ursprünglich etwas Positives mit der Bezeichnung verbunden zu haben, aber Amos sagt ihnen Finsternis und Schrecken an. • Insgesamt dient das Motiv des Tags Jahwes zur Bezeichnung des göttlichen Gerichtshandeln. • Dieses kann wie in Am 5 gegen das eigene Volk gerichtet sein; manchmal wird im Rückblick der Untergang des Südreichs als Tag Jahwes verstanden (z. B. Jes 2; 22; Zef 1*; Klg; Ez 7; 13; Jo 1f.); • Aber es kann auch andere Völker betreffen (z. B. Jes 13; 34; Jer 46; Ez 13; Jo 4; Ob) • In jüngeren Texten wird die Vorstellung eschatologisiert und wandelt sich zu einem universalen Weltgericht (z. B. Jo 3; 4; Zef 1,2–3; Sach 14). • Oft wird nicht mehr (nur) zwischen Israel und den Völkern, sondern zwischen Frevlern und Frommen unterschieden (z. B. Jo 3; Mal 3). • In Mal 3,23 wird die Wiederkunft des Propheten Elia vor dem Tag Jahwes verheißen. 	<p>Jo 4,17–21 steht in der Tradition der sog. Zionstheologie: Jahwe regiert von seinem Heiligtum auf dem Zion aus und garantiert Schutz, Wohlstand, Fruchtbarkeit, Gerechtigkeit, etc.</p>
<p>In Jo 4 ruft Gott die Völker zum Krieg (sie sollen »Pflugscharen zu Schwertern« schmieden) und sammelt sie im Tal Joschafat, um dort über sie Gericht zu halten. Sie sollen für das bestraft werden, was sie Gottes Volk angetan haben. Jerusalem und Juda hingegen wird Heil verheißen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Jo 4,18 beschreibt den Tempel als Quelle, von der Fruchtbarkeit für das ganze Land ausgeht. • Dies erinnert an <ul style="list-style-type: none"> – Ez 47,1–12, – Sach 13,1; 14,8 – Ps 46,5
<p>Das Joelbuch setzt mit einer Klage über Heuschrecken ein. Die Plage versinnbildlicht den Schrecken des Gerichts am Tag Jahwes. (Jo 1–2)</p>	<p>Jo 3 verheißt die Ausgießung des Geistes: Allen sollen prophetische Gaben zuteilwerden. Das Pfingstereignis wird in der Rede des Petrus als Erfüllung dieser Verheißung gewertet (Apg 2,17–21).</p>

Wer wird laut Jo 3 im Gericht am Tag Jahwes verschont?
Wo finden sich ähnliche Differenzierungen?

Joel

Wo begegnen Heuschreckenplagen außerhalb von Jo?

Joel

Wo kommt neben Jo 3 im AT das Motiv vom Ausgießen des
Geistes über eine größere Gruppe von Personen vor?

Joel

Gliedern Sie das Obadjabuch! Wie verhalten sich die
Abschnitte bezüglich des Zeitpunkts ihrer Entstehung
zueinander?

Obadja

Was ist das zentrale Thema Obadjas? Wo kommt es außerhalb
von Obd vor?

Obadja

Wo finden sich Parallelen zu den Formulierungen in Obd 1–8?

Obadja

<ul style="list-style-type: none"> • Ex 10: Heuschrecken als die achte Plage • Ps 105: Rückgriff auf die Exodus-Plage • Am 7: Heuschreckenplage als erste Vision 	<ul style="list-style-type: none"> • Laut Jo 3 können diejenigen, die den Namen Jahwes anrufen, dem Gericht entgehen. • Nach Mal 3 werden die Gerechten verschont, während die Gottlosen wie Stroh verbrennen werden. • Laut Zef 2; 3 sind es diejenigen, die gerecht und demütig sind, die den Tag Jahwes überstehen können.
<ul style="list-style-type: none"> • V.1-14*.15b: Ankündigung des Gerichts über Edom wegen der Schuld an seinem Bruder Jakob (älter) • V.15a.16-21: Erwartung des Tags Jahwes (jünger) 	<p>In Num 11,25-30 (Verzückung der Ältesten aufgrund des Geistes) und Ez 39,29 (Ausgießung über Israel und Zuwendung Gottes).</p>
<p>In Jer 49 werden sehr ähnliche Aussagen über Edom getroffen.</p>	<p>Obadja handelt vom Tag Jahwes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieser beinhaltet zuerst das Gericht über Edom und dann über die anderen Völker. • Daraus resultiert Heil für Israel, das über die Gebiete seiner Feinde herrschen wird. • Gott wird Israels König sein. <p>Der Tag Jahwes wird explizit auch in Jes, Jo, Am, Zef, Sach und Mal thematisiert.</p>